

JUBILÄUMS-Walking Safari im Waldviertel – 8. Jahr • 8 Wandertage • 8 = unendlich Freitag 11. bis Samstag 19. Mai 2018

Zusammen mit dem Weltenwanderer Gregor Sieböck zu Fuß durch das Waldviertel.

Es jährt sich nun zum 8. Mal, dass ich die Walking Safari durchs Waldviertel mache. Der Tenor war immer derselbe: Warum sind die Tage schon wieder vorbei?

Deshalb wird diese Jubiläumswanderung auf 8 Wandertage durch die wunderschöne Landschaft ausgedehnt. 8 für die Unendlichkeit – es soll eben länger dauern ...

In den vergangenen zehn Jahren bin ich in Waldviertler Schuhen tausende Kilometer zu Fuß um die Welt gewandert und nun werden wir ein paar Tage gemeinsam durch das Waldviertel unterwegs sein. Gerade im Waldviertel gibt es viele Naturschönheiten, unentdeckte Plätze und fantastische Möglichkeiten zum Wandern. So gehen wir auf Entdeckungsreise ... liegt das Gute doch so nah!

Ich habe wunderschöne Wanderwege ausgesucht: wir wandern durch den Naturpark Blockheide, mit den riesigen Wackelsteinen (Teufelsbett, Teufelsbrot-Laib), durch kleine Dörfer nach Wörnharts, fast ganz nach oben, weiter zur europäischen Wasserscheide, vorbei an Kraftplätzen, nach Sprögnitz zur Fa. Sonnentor, das malerische Kamptal entlang, dann über das Waldviertler Hochland zur Thayaquelle, über Wiesen, durch Wälder und vorbei an zauberhaft gelegenen Teichen bis nach Schrems. Ich habe eine sehr schöne Route ausgewählt und wir werden zusammen durch die Lande ziehen. Es bleibt viel Zeit zum Staunen, zum Gedankenaustausch und für so manche Erkenntnis. Wir gehen zusammen und schauen was daraus entsteht.

Unterkünfte auf der Wanderung:

Freitag in der Schuhwerkstatt in Schrems; Anreise bis 17:00 Uhr. Wir machen eine kurze Wanderung in der Umgebung, danach gibt es eine gemeinsame Jause in der Schuhwerkstatt - gegen 18:30 Uhr.

Samstag: Übernachtung in der Schuhwerkstatt (Tagesausflug in die Blockheide)

Sonntag: Abendessen und übernachten wir in Wörnharts im Biobauernhof Hipp-Bruckner.

Montag: Abendessen und Übernachten in Langschlag im Waldviertler Hof.

Dienstag: Übernachtung in Rappottenstein

Ein Teil der Gruppe übernachtet im Biohof Holzinger

Der Rest im Gasthof Rotheneder.

Das gemeinsame Abendessen gibt es im Gasthof Rotheneder; das Frühstück gibt es für alle beim Rotheneder.

Mittwoch übernachten wir beim Mohnhotel Bergwirt Schrammel in Zwettl.

Da das Gasthaus am Mittwoch Ruhetag hat, werden wir in der Stadt essen gehen (auf eigene Kosten).

Donnerstag bleiben wir noch 1 Nacht im Mohnhotel Bergwirt Schrammel, da bekommen wir ein Abendessen in der Unterkunft.

Am Freitag übernachten wir in der Jugendherberge Sallingstadt:

Und am Samstag kommen wir gegen 14:00 Uhr in der Schuhwerkstatt in Schrems an. Da gibt es dann nochmals ein gemeinsames Mittagessen zum Abschluss.

Alle Übernachtungen sind gebucht.

Ihr tragt euer Gepäck selber, es gibt keinen Gepäcktransfer. Beim Team der GEA-Akademie könnt ihr jene Sachen, die ihr nicht zum Wandern braucht, aufbewahren lassen... wir kommen am Samstag an den Ausgangspunkt zurück.

Ich nehme 20 Wanderer mit, d.h. wir sind maximal 21 Wanderer

Detailprogramm:

<u>Freitag</u>: Anreise nach Schrems (zwischen 15:00 und 17:00) und Übernachtung in der Schuhwerkstatt. Kurze Wanderung in der Umgebung (ca. 5 km) im Schremser Hochmoor und danach eine gemeinsame Jause.

<u>Samstag</u>: Am Morgen werden wir zur Blockheide in Gmünd gebracht und wandern vorbei an den Kraftplätzen der Heide zurück nach Schrems.

Sonntag: Zu Fuß, vorbei an kleinen Dörfern gehen wir bis Wörnharts.

Montag: Jetzt geht's über Felder, Wiesen und durch Wälder nach Langschlag.

<u>Dienstag:</u> geht's im Hochland weiter, durch dichte Wälder, vorbei an mystischen Orten und Kraftplätzen bis nach Rappottenstein. Die mächtige Burg thront auf einem steil aufragenden Felskegel.

Übernachtung im Biohof Holzinger (die Gruppe ist aufgeteilt) und im Gasthaus Rotheneder, wo wir auch Abendessen werden. Dort gibt es für alle auch das Frühstück.

<u>Mittwoch</u>: Wanderung auf dem Hundertwasserweg entlang des Kamps nach Zwettl. Übernachtung in Zwettl im Mohnhotel Bergwirt Schrammel (20-25 km). Nachdem Ruhetag ist, werden wir in die Stadt gehen und dort Abendessen.

<u>Donnerstag:</u> Wir wandern nach Sprögnitz zur Firma SONNENTOR. Dort haben wir um 11.30 Uhr eine Führung, die wir nicht verpassen sollten (ca. 60 Min.). Danach können wir uns bei Sonnentor noch umschauen, oder im Bio-Gasthaus "Leibspeis" etwas essen (eigene Kosten).

Für all jene, die eine Wanderpause benötigen, gibt es einen öffentlichen Bus, der um 11.00 Uhr in Zwettl vom Busbahnhof (Gerungser Straße) abfährt und um 11.18 Uhr in Sprögnitz bei der Kapelle ist. Bitte zügig zu Sonnentor gehen, damit wir den Führungstermin einhalten können.

Retour fährt der Bus um 14.00 Uhr und 16.15 Uhr (1x Umsteigen). *Busfahrt auf eigene Kosten* ÜN und Abendessen im Mohnhotel Bergwirt Schrammel.

<u>Freitag</u>: Wanderung von Zwettl nach Schweiggers, Besuch der Thayaquelle und der Europäischen Wasserscheide. Übernachtung und Abendessen in der Jugendherberge Sallingstadt (ca. 25 km Wanderung) <u>Samstag</u>: Wanderung von Sallingstadt nach Schrems (ca. 20 km Wanderung). Ankunft gegen 14:00 Uhr in der Schuhwerkstatt; gemeinsames köstliches Abschluss-Essen. Ende der Walking Safari! (Entweder Heimreise oder gemütliches Ausklingen der Wanderung in der Schuhwerkstatt). Optional: Übernachtung in der Schuhwerkstatt und Heimreise am Sonntag.

Inbegriffene Leistungen und Schwierigkeitsniveau der Tour:

Es sind Wanderungen, ohne große Schwierigkeit, meist auf Wanderwegen, manchmal auch auf Nebenstraßen. Wir haben viel Zeit zum Gehen, zum Staunen und um die Landschaft auf uns wirken zu lassen. Die Wanderung ist, wenn ihr gerne geht und durchschnittlich fit seid, von jedem zu schaffen.

<u>Inbegriffen</u> sind alle Übernachtungen, Frühstück und Abendessen (außer am Mittwoch) sowie die Busfahrt von Schrems nach Gmünd und die Wanderbegleitung vom Weltenwanderer Gregor Sieböck. (Die Übernachtungen sind dem Standard im Waldviertel entsprechend einfach: es sind einfache Mehrbett-Ferienwohungen, bzw. Dreibett- und Doppelzimmer oder Stockbetten in der Jugendherberge.) Das Essen ist überall ausgezeichnet! Halleluja ... und der Weg ist einfach magisch!

Tagsüber sollte sich jede/r Teilnemer/in selbst versorgen (Picknick) – wir können unterwegs einkaufen (z. B. in Schrems, Rappottenstein und Zwettl – da gibt es auch einen Bioladen!). Wenn ihr euch für unterwegs etwas vom Frühstücksbuffet nehmt, dann bitten wir euch, dem Gastgeber einen Wertschätzungsbeitrag zu geben.

Notwendige Ausrüstung:

Wanderbekleidung (leichte Hose, T-Shirt, Fleecejacke oder Sweater, Kopfbedeckung)

Regenausrüstung (z.B. Regenschirm oder Wind-/Regenjacke und Regenhose, Regenhülle für den Rucksack) Gute (eingegangene) Wanderschuhe (z.B. Tramper, Jaga, Sportschuhe oder Bergschuhe) Waschzeug Stirnlampe oder kleine Taschenlampe Taschenmesser

Optionale Ausrüstung:

Wanderstock Badehose; Badeanzug Fotoapparat Notizbüchlein Leichte Schuhe für abends

Wegen der Verpflegung bitten wir um eure Rückmeldung:

Die Unterkunftsbetriebe bieten je ein **vegetarisches Menü** und ein **Fleischmen**ü an. Bitte sagt Bescheid, für welche Variante ihr euch entscheidet, damit wir vorbestellen können.

Wir freuen uns schon auf euch! Gregor und das Akademie-Team